

Brief aus Berlin

30.11.2023



Liebe Leserinnen und Leser,

DIESEN MONAT

in diesem Monat flossen rund 23 Millionen Euro Breitbandfördermittel in mehrere Gemeinden in den Wahlkreis. Es freut mich wirklich sehr, dass sog. „weiße Flecken“ in unserer Region dank der anteiligen Bundesförderung bald geschlossen werden. Das ist gut, aber reicht bei weitem noch nicht für unsere Region aus.

Seite 2

Themen im Bundestag



Was in den laufenden Haushaltsberatungen derzeit nicht geschlossen ist, ist das Haushaltsloch von über 60 Milliarden Euro. Das Bundesverfassungsgericht hat in seinem Urteil entschieden, dass die bereitgestellten Sondermittel aus der Corona-Krise nicht in den Klima- und Transformationsfonds zweckentfremdet werden dürfen. Das Urteil hat gezeigt, dass Haushaltsklarheit und –wahrheit über ideologiebetriebenen Vorstellungen der Regierung stehen und die Menschen in unserem Land nicht willkürlich belastet werden dürfen.

Seite 3

Rainer trifft...



Gleichzeitig befindet sich die Bundesregierung in der Krise und hat bisher weder einen Plan vorgelegt, wo sie Mittel in 2024 einsparen will. Der vorliegende Haushaltsentwurf für 2024 ist derzeit nicht beschlussreif und es bleibt fraglich, ob er es bis Jahresende wird. Das Schlimme daran ist, dass es nicht nur eine weitere Krise in der Regierung gibt, sondern sie damit riskiert, dass wichtige Gelder für soziale Projekte, Infrastrukturmaßnahmen und notwendige Entlastungen in der Warteschleife hängen bleiben.

Insofern folgt in diesem Jahr metaphorisch gesehen nach dem Black Friday und Cyber Monday der Regierungsschulden-Tuesday.

Euer
Alois Rainer

mehr unter:



www.alois-rainer.de



CSU
IM BUNDESTAG



Themen im Bundestag



Deutschlands Sicherheit

Die sicherheits- und verteidigungspolitischen Grundannahmen haben sich mit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine verändert.

Die "Zeitenwende" erfordert einen raschen und einschneidenden Wandel in der Bundeswehr, um flexibel auf die veränderten Anforderungen der Landes- und Bündnisverteidigung reagieren zu können. Die Verteidigungsfähigkeit Deutschlands hat ihren Preis und erfordert eine dringend notwendige finanzielle Unterstützung im Bundeshaushalt. Das von allen NATO-Mitgliedstaaten vereinbarte Zwei-Prozent-Ziel ist dabei zentral. Die Verteidigungsausgaben müssen gemäß der Forderung des Verteidigungsministers ab 2024 substanziell erhöht werden. Als Union appellieren wir an die Bundesregierung, den Worten der "Zeitenwende" endlich konkrete Taten bei der Reform der Bundeswehr folgen zu lassen.

Extremwetterereignisse führen vermehrt zu Schadenereignissen. Die resultierenden Elementarschäden werden für Eigentümer existenziell und bringen erhebliche finanzielle Belastungen mit sich. Eine herkömmliche Wohngebäudeversicherung deckt meist Schäden durch Feuer, Blitzschlag, Sturm und Hagel ab. Nicht impliziert sind Überschwemmung und Starkregen. 50% der 8,5 Millionen Wohngebäudeversicherungen in Deutschland haben keine Elementarschadenabsicherung. Grund dafür ist, dass viele Eigentümer

SCHUTZ JÜDISCHEN LEBENS

Seit dem 7. Oktober 2023 ist Israel dem Terror der Hamas ausgesetzt. Die brutalen Akte, darunter die Ermordung von Unschuldigen, das Auslöschen ganzer Familien und willkürliche Geiselnahmen, verdeutlichen die menschenverachtende Brutalität dieser islamistischen Terrorgruppe.

Am 9. November fand eine Debatte unter dem Titel "Historische Verantwortung wahrnehmen – Jüdisches Leben in Deutschland schützen" statt. In dieser Debatte haben wir unseren Leitantrag eingebracht, der insgesamt 49 Maßnahmen zur Unterstützung Israels und zur Bekämpfung des Antisemitismus in Deutschland vorschlägt.

Es ist wichtig, dass der Staat Israel auf unsere Solidarität zählen kann. Im Kampf gegen die Hamas benötigt Israel die militärische Unterstützung, um seine Sicherheit wiederherzustellen. Deutschland sollte auch seinen Einfluss in internationalen Organisationen geltend machen und sich klar und eindeutig auf die Seite des angegriffenen Staates Israel stellen. Die Enthaltung der deutschen Bundesregierung bei der einschlägigen Resolution der Vereinten Nationen ist beschämend. Es darf keinen Zweifel geben, wo die demokratischen Kräfte in Deutschland stehen: an der Seite Israels und an der Seite der Jüdinnen und Juden in Deutschland.



ZUKUNFTSFÄHIGKEIT DER ELEMENTARSCHADENVERSICHERUNG

glauben, dass staatliche Hilfe auch bei nicht versicherten Gebäuden in Katastrophenfällen aus Billigkeitsgründen gewährt wird. Unser Antrag fordert, im Neugeschäft die Wohngebäudeversicherung standardmäßig mit Elementarschadenabsicherung anzubieten, die nach Aufklärung über die Konsequenzen abgewählt werden kann (Opt-Out). Im Bestandsgeschäft sollen bestehende Wohngebäudeversicherungen zum Stichtag um eine Elementarschadenversicherung erweitert werden, die innerhalb einer festgelegten Frist abgewählt werden kann.



FACHGESPRÄCH ZUM DIGITALEN EURO



Die Europäische Zentralbank (EZB) ist in die Vorbereitungsphase zum Digitalen Euro eingetreten und die Europäischen Gesetzgeber beraten einen ersten Entwurf zum Digitalen Euro. angesichts der aktuellen Entwicklungen sprachen wir von der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Ende November mit Experten im Fachgespräch zum Thema Digitalen Euro als Ergänzung zum Bargeld.

Alle Diskutanten waren sich einig, der Digitale Euro muss einen Mehrwert generieren. Im digitalen Zeitalter brauchen Verbraucher auch eine effiziente und vertrauenswürdige digitale Währung. Detailfragen müssen insbesondere noch in Sachen Datenschutz, Kosten, die konkrete Gestaltung und zur Inklusion geklärt werden.



Rainer trifft...



...ARMENISCHEN BOTSCHAFTER

Niederbayern und Armenien verbindet eine lange Freundschaft. Umso mehr freute es mich, den Armenischen Botschafter S.E. Herr Viktor Yengibaryan in meinem Berliner Büro zum Austausch zu treffen.

Uns verbinden nicht nur die Freundschaft, sondern auch wirtschaftliche Beziehungen und der Austausch zur Gestaltung des Verwaltungssystems und der Digitalisierung auf der kommunalen Ebene. Es war ein sehr angenehmes Gespräch und ich hoffe auf ein Wiedersehen in Niederbayern.



...BUNDESWEHRVERBAND

Auch ich habe an der gemeinsamen Initiative des Deutschen Bundeswehrverbandes und der OASE-Einsatzbetreuung am 7.11. eine Grußbotschaft für unsere Soldatinnen und Soldaten auf den Gelben Bändern der Verbundenheit hinterlassen. Die "Gelben Bänder der Verbundenheit" werden denen überbracht, die sich im Auslandseinsatz befinden und das Weihnachtsfest nicht im Kreis ihrer Familien verbringen können. Ich bin dankbar für ihr unermüdliches Engagement und ihren Einsatz im Ausland.



...DEUTSCHE ZOLL- UND FINANZGEWERKSCHAFT

Mit Thomas Liebel und Felix Schirner der Deutschen Zoll- und Finanzgewerkschaft (BDZ) sprachen wir über die aktuellen steuerpolitischen Entwicklungen, aber auch über die Vorhaben des Bundesfinanzministeriums, eine neue Behörde zur Bekämpfung der Finanzkriminalität einzurichten.



... JENS VOSHAGE VON OG CLEAN FUELS

Gemeinsam sprachen wir über das Potenzial alternativer Kraftstoffe und die vielseitigen Möglichkeiten, die heute bereits zum Einsatz kommen können oder herkömmliche Produkte wie Diesel durch alternative nachhaltige Kraftstoffe ersetzt werden oder beigemischt werden können.

Ich bin beeindruckt, über die Bandbreite an Möglichkeiten, die es gibt um Benzin und Diesel zu ersetzen gegen klimafreundliche Kraftstoffe und das bereits bei bestehenden Fahrzeugen.

Wichtig ist dazu seitens der Politik die Technologieoffenheit, die wir dringend brauchen und voranbringen müssen und vor allem ein Umdenken bei den Regierungsparteien bewirkt werden muss.



Für Sie erreichbar:

in Berlin:
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 / 227 77420

E-Mail: alois.rainer@bundestag.de

im Wahlkreis:
Schulstraße 1
94353 Haibach
Telefon: 09963 / 943 9494
E-Mail:
alois.rainer.wk@bundestag.de